

## Tipps & Tricks: Non-Equijoin

Bereich:	SQL	Erstellung:	08/2005 MP
Versionsinfo:	10.1, 10.2, 11.1, 11.2	Letzte Überarbeitung:	06/2009 MA

## Non-Equijoin

Bei einer Verknüpfung durch einen Non-Equijoin besteht das "Problem", dass sich keine Spalten der zu verknüpfenden Tabellen direkt entsprechen und somit die Beziehung auch nicht durch ein Gleichheitszeichen dargestellt werden kann. Ein Zusammenhang ergibt sich lediglich durch überschneidende Wertebereiche der Inhalte einzelner Spalten. In diesem Fall erfolgt die Verknüpfung durch den Bereichsoperator BETWEEN ... AND.

### Beispiel:

Es soll ermittelt werden, in welcher Gehaltsstufe die Mitarbeiter liegen.

```
SQL> SELECT e.ename, e.job, e.sal, s.grade
      FROM emp e, salgrade s
      WHERE e.sal BETWEEN s.losal AND s.hisal
      ORDER BY s.grade, e.sal;
```

ENAME	JOB	SAL	GRADE
SMITH	CLERK	800	1
JAMES	CLERK	950	1
ADAMS	CLERK	1100	1
WARD	SALESMAN	1250	2
MARTIN	SALESMAN	1250	2
MILLER	CLERK	1300	2
TURNER	SALESMAN	1500	3
ALLEN	SALESMAN	1600	3
CLARK	MANAGER	2450	4
BLAKE	MANAGER	2850	4
JONES	MANAGER	2975	4
SCOTT	ANALYST	3000	4
FORD	ANALYST	3000	4
KING	PRESIDENT	5000	5

### Hinweis:

Anstelle des BETWEEN ... AND-Operators können auch die Operatoren >= und <= verwendet werden. Ab 9i gibt es eine neue Syntax für Joins (die alte Syntax ist natürlich nachwievor gültig). Der Non-Equijoin von oben würde sich dann wie folgt zusammensetzen:

```
SQL> SELECT e.ename, e.job, e.sal, s.grade
      FROM emp e JOIN salgrade s ON (e.sal BETWEEN s.losal AND s.hisal)
      ORDER BY s.grade, e.sal;
```

Für eine genauere Erläuterung der neuen Syntax lesen Sie auch unseren Tipp "Neuerungen zu Joins".  
Bei beiden Beispielen ist kein Tabellenalias notwendig, da die Spalten eindeutige Namen besitzen. Sie führen aber zu einer besseren Lesbarkeit des SELECT-Statements.